

## Einleitung.

### §. 1. Geographie. Erdbeschreibung. Erdkunde.

Die Ausdrücke Erdbeschreibung und Geographie stimmen nicht nur dem Begriffe, sondern auch der Ableitung nach vollkommen und buchstäblich überein, jenes als ein ursprünglich deutsches, dieses als ein aus der griechischen Sprache (von γη die Erde und γραφειν schreiben, beschreiben) entlehntes Wort. Man bezeichnet nämlich mit diesen Ausdrücken diejenige Wissenschaft, welche uns den Zustand und die Beschaffenheit der Oberfläche unserer Erde kennen lehrt. Das Wort Erdkunde wird nur mißbrauchsweise in gleicher Bedeutung angewendet, indem es eigentlich diejenige Kenntniß der Beschaffenheit unserer Erdkugel bezeichnet, die durch das Studium der Geographie erst gewonnen wird. — Der fremde Ausdruck Geographie ist in gewisser Beziehung bei dem Gebrauche bequemer, als der ursprünglich deutsche, da jener eine adjectivische Umbildung (geographisch) und concrete Ableitung (Geograph) zuläßt, was bei dem Worte Erdbeschreibung nicht der Fall ist.

### §. 2. Eintheilung der Geographie.

Bei der Geographie oder Erdbeschreibung findet ein dreifacher Eintheilungsgrund Statt, nämlich Gegenstand, Zeit und Umfang.

- 1) Rückichtlich des Gegenstandes theilt man die Geographie ein in die mathematische, physische und politische.
- 2) Rückichtlich der Zeit zerfällt die Geographie in die alte, mittlere, neuere und neueste.